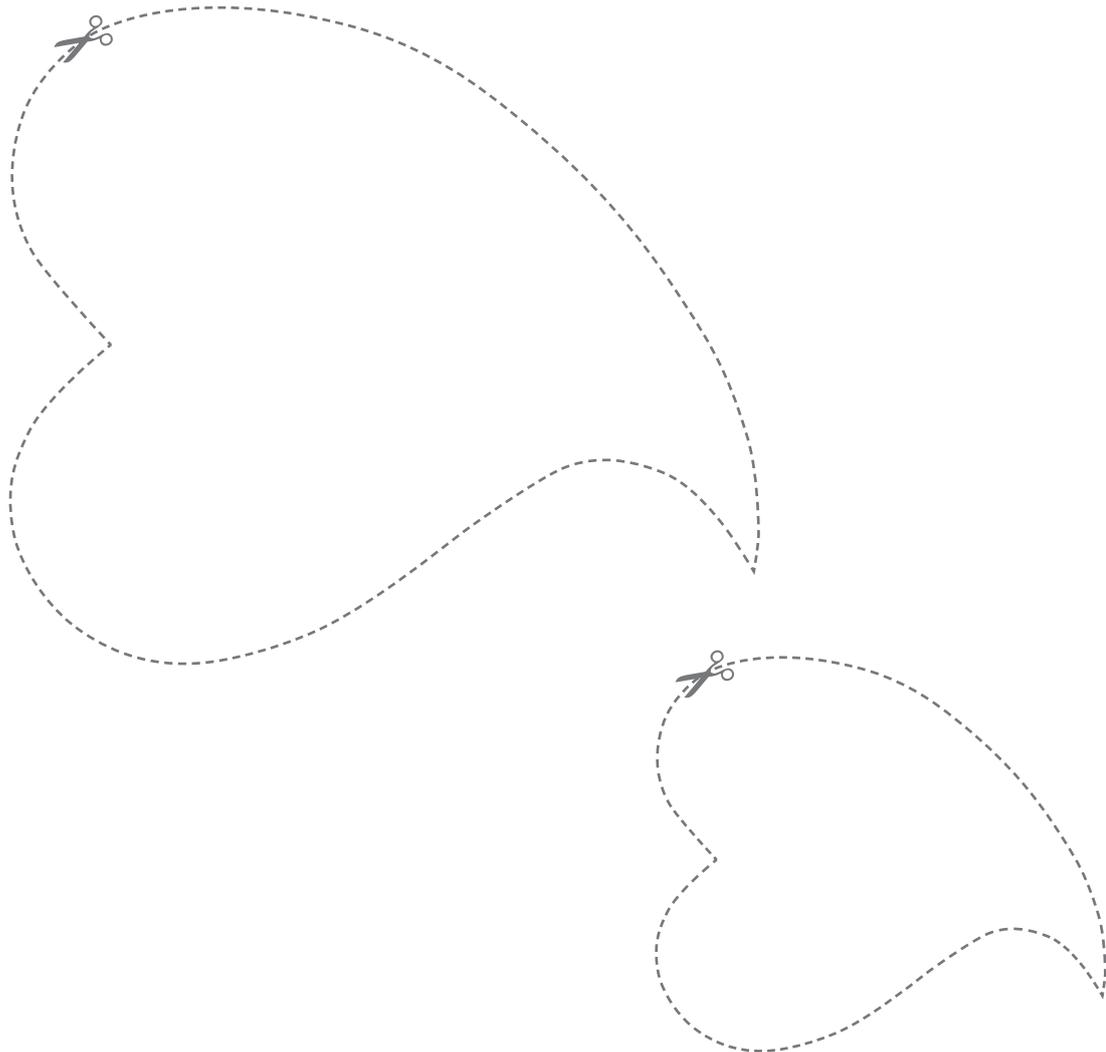


© OZ-Verlags-GmbH/ Staedtler



© OZ-Verlags-GmbH/7Staedtler

Filzblüte als Serviettenring



© OZ-Verlags-GmbH

Bildhochzeit: www.sinaswelt.de

Filzblüte als Serviettenring

Material für 1 Filzblüte

- 2 Lagen Filz
- schmales Satinband
- 1 Schere
- 1 Deko-Perle mit Loch
- biegsamen dünnen Draht
- Papier
- 1 Stift



Anleitung:

Auf ein Papier zwei Blütenblätter zeichnen, ca. 8 cm und 6 cm lang. Blütenblätter ausschneiden. Die ausgeschnittenen Motive auf den Filz legen und 4 kleine Blätter und 6 große Blätter aufzeichnen. Die Blütenblätter ausschneiden. Eine Perle um ein ca. 15 cm langes Stück Draht ziehen, bis sich die Perle auf Mitte des Drahtes befindet. Den Draht in der Mitte umbiegen, so dass zwei gleich lange Drahtenden von der Perle aus gehen. Den Draht oben von der Perle ausgehend etwas in sich verdrehen. Legen Sie ein kleines Blütenblatt mit dem unteren Ende auf den Draht – dicht an der Perle und umschlingen Sie das Blatt ein Mal mit dem Draht. Legen Sie nun ein weiteres Blatt daneben und wiederholen Sie den Vorgang. Arbeiten Sie sich von den kleinen Blättern hin zu den großen vor. Verschlingen Sie zum Schluss alle Blütenblätter stabil mit dem Draht und schneiden den Überstand vom Draht ab. Verknoten Sie ein Satinband mit dem Drahtende an der Blüte und schlingen nun das Band mit der Blüte als Serviettenring um die Serviette.

Über Sina's Welt: Aus Sina's Welt (LINK: www.sinaswelt.de) lächelt dir alles entgegen, was das Leben schöner macht: Mit kreativer Hand gestalten wir unser Zuhause. Tauchen ein in Beauty & Wellness, bekommen Tipps von Experten aus allen Lebensbereichen und kochen gesunde Köstlichkeiten. Sina ist Journalistin, Interior-Stylistin und Autorin des Buches „Kreative Wohnideen für kleine Budgets“.

© Das Foto für diese Bildbeschreibung / DIY-Anleitung darf nur gegen eine gut sichtbare Namensnennung von [sinaswelt.de](http://www.sinaswelt.de) in der Bildunterschrift oder im Zusammenhang mit einer kleinen Blogvorstellung kostenfrei redaktionell veröffentlicht werden. Bei Online-Veröffentlichungen dürfen die Fotos und Texte nur gegen Verlinkung zu www.sinaswelt.de

DIY-Uhr



© OZ-Verlags-GmbH

Bildhochzeit: www.sinaswelt.de

DIY-Uhr aus einer Pralinendose

Material für 1 Filzblüte

- 1 leere Pralinenschachtel oder Teedose aus Metall
- 1 Uhrwerk
- 1 Uhrzeiger-Set
- 1 Bohrmaschine mit einem dünnen Metallbohrer



Anleitung:

Lege die Uhrzeiger auf den Deckel der Dose um die optimale Position zu bestimmen. Wenn du magst, zeichne dir mit einem wasserfestem Stift die Stelle an der die Uhrzeiger befestigt werden sollen an. Lege den Deckel mit der oberen Seite nach oben und bohre vorsichtig mit dem Metallbohrer ein Loch in die gewünschte Stelle. Nicht zu viel Druck beim bohren ausüben, ansonsten könntest du den Deckel verformen. Das Loch muss so groß sein, dass du Uhrwerk und Zeiger gut miteinander verbinden kannst und alles fest sitzt ohne zu wackeln. Verbinde nun Uhrwerk mit Uhrzeiger durch das Loch. Deckel auf die Dose stecken und die Uhr platzieren. Wenn du sie aufhängen möchtest verwendest du dafür am besten Bilderösen.

Über Sina's Welt: Aus Sina's Welt (LINK: www.sinaswelt.de) lächelt dir alles entgegen, was das Leben schöner macht: Mit kreativer Hand gestalten wir unser Zuhause. Tauchen ein in Beauty & Wellness, bekommen Tipps von Experten aus allen Lebensbereichen und kochen gesunde Köstlichkeiten. Sina ist Journalistin, Interior-Stylistin und Autorin des Buches „Kreative Wohnideen für kleine Budgets“.

© Das Foto für diese Bildbeschreibung / DIY-Anleitung darf nur gegen eine gut sichtbare Namensnennung von [sinaswelt.de](http://www.sinaswelt.de) in der Bildunterschrift oder im Zusammenhang mit einer kleinen Blogvorstellung kostenfrei redaktionell veröffentlicht werden. Bei Online-Veröffentlichungen dürfen die Fotos und Texte nur gegen Verlinkung zu www.sinaswelt.de

Irisches Kornbrot



© OZ-Verlags-GmbH

Bildhochzeile: „Theresas Küche“ – Zabert Sandmann Verlag / Claudia Gödke

Zutaten für 1 Brot

- 150 g Weizenvollkornmehl
- 100 g Mehl
- ½ TL Natron
- ½ TL Meersalz
- 3 EL gemischte Kerne und Samen (z. B. Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne und Leinsamen)
- 225 ml Buttermilch
- 1 Ei
- 1 EL Sonnenblumenöl
- 1 TL Honig
- Mehl für die Arbeitsfläche

Dieses Rezept stammt aus: „Theresas Küche. Kochen mit Freunden“ von Theresa Baumgärtner aus dem Zabert Sandmann Verlag

Zubereitung

1. Den Backofen auf 230 °C vorheizen. Eine ofenfeste Pfanne (oder ein Backblech) mit Backpapier auslegen. Beide Mehlsorten und das Natron in eine Schüssel sieben. Mit ½ TL Meersalz und 1 ½ TL Kern- und Samenmischung in einer Schüssel mischen und eine Mulde hineindrücken.
2. Die Buttermilch mit Ei, Öl und Honig verquirlen. Zu den trockenen Zutaten geben und alles mit den Händen rasch zu einem Teig verkneten. Sobald sich eine Kugel formen lässt, den Teig auf der bemehlten Arbeitsfläche zu einem Brotlaib formen.
3. Den Laib in die Pfanne legen und mit einem Messer ein Kreuz in den Teig schneiden. Das Brot mit den restlichen Körnern bestreuen und im Ofen auf der mittleren Schiene 10 Minuten backen. Dann die Temperatur auf 200 °C reduzieren und das Brot 20 bis 25 Minuten fertig backen.

Herzkissen



© OZ-Verlags-GmbH

Bildhochzeit: Flora Press

Material:

Stoff, Schere, Nähmaschine, Füllvlies, Bleistift, Pappe

So wird's gemacht:

Wählen Sie zuerst den passenden Stoff für Ihr romantisches Herzkissen aus. Zeichnen Sie nun auf die Pappe zwei Herzformen, ein kleines und ein um 3 cm größeres für die Nahtzugabe. Nutzen Sie diese dann als Vorlage für das Stoffherz. Auf die Rückseite des Stoffes zeichnen Sie mit einem Bleistift das große Herz (gestrichelte Linie), anschließend malen Sie das Kleinere (durchgezogene Linie) mittig hinein. Legen Sie den Stoff nun

doppelt und schneiden Sie entlang der gestrichelten Linie die Herzform aus. Das Ausschneiden gelingt am besten mit einer scharfen Stoffschere. Legen Sie die beiden Stoffteile nun so zusammen, die „richtigen“ Seiten nach innen zeigen. Nähen Sie das Kissen anschließend entlang der gestrichelten Linie zusammen. Lassen Sie dabei einige Zentimeter offen. Das Kissen nun auf die richtige Seite drehen und mit Füllvlies befüllen. Nähen Sie das Kissen anschließend mit der Nähmaschine vollständig zu.

Wer möchte verziert das Kissen abschließend mit bunten Bändern und Knöpfen.

